



Februar 2010

Blechbearbeitungsindustrie erwartet mit Spannung die EuroBLECH 2010

Vom 26.-30. Oktober 2010 findet in Hannover die 21. EuroBLECH, Internationale Technologiemesse für Blechbearbeitung, statt. Als weltweite Leitmesse für diesen Industriezweig kommt der EuroBLECH gerade in diesem Jahr eine besondere Bedeutung zu, bedingt durch ihre Rolle als Branchenbarometer und Zukunftsindikator. Denn, nachdem die blechbearbeitende Industrie mit 2009 ein schwieriges Jahr hinter sich gelassen hat, geben die jüngsten Konjunkturdaten sowie auch die wichtigsten Industrieverbände für 2010 nun wieder Anlass zu vorsichtigem Optimismus.

„1100 Firmen aus 37 Ländern haben derzeit bereits insgesamt 77.000 m² Nettoausstellungsfläche reserviert. Dies ist angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Lage ein sehr positives Bild, denn es entspricht der Buchungssituation, die wir im gleichen Zeitraum vor der äußerst erfolgreichen EuroBLECH 2006 hatten. Selbst im Vergleich zur Rekordmesse 2008 ist dies lediglich ein Rückgang von 5%“, erklärt Messedirektorin Nicola Hamann im Namen des Veranstalters Mack Brooks Exhibitions zum derzeitigen Buchungsstand für die EuroBLECH 2010.

Zeit für Innovation

Mit dem Motto „Zeit für Innovation“ legt die EuroBLECH dieses Jahr den Fokus auf Forschung & Entwicklung, auf wegweisende Technologien und clevere Lösungen. „In einer Zeit, die an die Innovationskraft eines jeden einzelnen Unternehmens appelliert und in der es wichtiger ist denn je, die richtigen unternehmerischen Entscheidungen zu treffen, präsentiert die führende Technologiemesse für Blechbearbeitung wieder ein umfassendes Angebot an Maschinen, Fertigungssystemen, Werkzeugen und Werkstoffen,“ kommentiert Nicola Hamann. „Besucher dürfen sich schon jetzt auf eine große Zahl an Live-Demonstrationen auf der EuroBLECH 2010 freuen, denn wir wissen, dass unsere Aussteller wieder einen Schwerpunkt auf die Vorführung ihrer Maschinen und Systeme legen werden.“

Die diesjährige Veranstaltung belegt wieder die Hallen 11,12,13,14,15,16,17 und 27 des Messegeländes in Hannover. Die Hallenaufteilung repräsentiert die gesamte Technologiekette für Blechbearbeitung und umfasst die 15 Produktkategorien der Fachmesse: Blech, Blechhalbzeuge und Zulieferteile, Handling, Trennen, Umformen, flexible Blechbearbeitung, Rohr- und Profilmbearbeitung, Fügen/Schweißen, Oberflächentechnologie, Maschinenelemente, Prozesskontrolle/Qualitätssicherung,

Werkzeuge, CAD/CAM-Systeme, Betriebseinrichtung, Arbeitsschutz sowie Forschung & Entwicklung.

Weltweite Geschäftskontakte

Auch in diesem Jahr weist die EuroBLECH erneut einen hohen Anteil an internationalen Ausstellern auf. Von den derzeit 1100 Ausstellern kommen wieder 45% aus dem Ausland. Nach Deutschland und Italien ist momentan die Türkei drittstärkstes Ausstellerland. Auch China und Taiwan sind stark vertreten, während bislang ein Rückgang von Ausstellerfirmen aus den USA zu verzeichnen ist, die auf der vergangenen Messe noch sechstgrößtes Ausstellerland waren.

„Insgesamt können wir feststellen, dass unsere Aussteller die EuroBLECH mehr denn je als überaus wichtiges globales Ereignis für diesen Industriezweig ansehen, vor allem auch im Hinblick auf die Märkte der Zukunft. Die Messe ist ja bekannt für ihren traditionell sehr hohen Anteil an ausländischen Fachbesuchern. Von den insgesamt 69.400 Fachbesuchern auf der vergangenen Veranstaltung kamen 35% von außerhalb Deutschlands. Jetzt, wo laut der Prognose vieler Experten das Anziehen der Industrieproduktion und des internationalen Handels von Land zu Land sehr unterschiedlich verlaufen wird, spielt der Ausbau von internationalen Geschäftsbeziehungen für viele Unternehmen eine noch wichtigere Rolle,“ berichtet Frau Hamann.

„Wir werden deshalb dieses Jahr in eine noch größere weltweite Besucherwerbekampagne zur EuroBLECH 2010 investieren, denn als Veranstalter tragen wir im Moment eine große Verantwortung gegenüber unseren Messeteilnehmern. So werden wir beispielsweise in diesem Jahr nicht nur in Osteuropa und der Türkei gezielte Informationsveranstaltungen durchführen, sondern auch in Indien und China, um gerade in diesen aufstrebenden Schwellenländern Branchenfachleute auf die EuroBLECH 2010 aufmerksam zu machen“, so Nicola Hamann abschließend.

Umfassende Informationen zur EuroBLECH 2010 sind stets aktuell unter www.euroblech.de erhältlich.

Ende der Mitteilung.

Herausgegeben von: Susanne Neuner, PR Director
EuroBLECH Pressestelle
Mack Brooks Exhibitions Ltd
Romeland House, Romeland Hill, St Albans, Herts AL3 4ET, Großbritannien
Tel: +44 (0)1727 814400, Fax: +44 (0)1727 814401, E-Mail: press@mackbrooks.co.uk

Redaktioneller Hinweis: Bildmaterial zur EuroBLECH finden Sie in Druckqualität unter www.euroblech.de/deutsch/press/photos/
Alternativ senden Sie bitte ein Email an press@mackbrooks.co.uk